

# friedensfähig! (5)

13. Juni 2024

## Was ist nur los in Deutschland?

Vor wenigen Tagen war der ukrainische Präsident Selenskij im Bundestag zu Gast. Er forderte vor dem Parlament mehr Geld und weitere Waffen. Er lehnte Verhandlungen und Kompromisse zur Beilegung des Krieges ab. Dafür gab es Standing Ovations fast aller Fraktionen. Leben die Bundestagsabgeordneten auf einem anderen Stern als wir? Oder warum ignorieren sie weiterhin, dass die Mehrheit der Menschen in Deutschland und selbst in der Ukraine wollen, dass endlich die Waffen schweigen?

## Auf der richtigen Seite stehen?

Ist das nun auch eine Art „Staatsräson“ wo es darum geht, dass man auf „der richtigen Seite stehen muss“ und dafür das ganze Leid und die Not, das Sterben und Zerstören, das Töten und Getötet werden hinnehmen muss? Mit einer solchen Mentalität haben deutsche Politiker uns schon zwei mal in einen Weltkrieg geführt. Ein dritter Weltkrieg aber – so wird gewarnt – könnte das Ende von allem sein, was die Menschheit geschaffen hat.

## Weltkriegsgefahr?

Geht es auch etwas kleiner, als gleich von „Weltkriegsgefahr“ zu reden? Es geht doch „nur“ gegen Russland, das Krieg in der Ukraine führt. Und es wird doch alles dafür getan, dass daraus

keine Krieg NATO gegen Russland wird. Ist das wirklich so? Dagegen sprechen die Überlegungen aus Frankreich und anderen NATO-Staaten, die Ukraine auch mit Bodentruppen zu stärken und mit ihren Raketenabwehrsystemen in Rumänien und Polen in die Kriegshandlungen einzugreifen.

## Gleichgewicht des Schreckens?

Der andere Faktor, warum vor einem



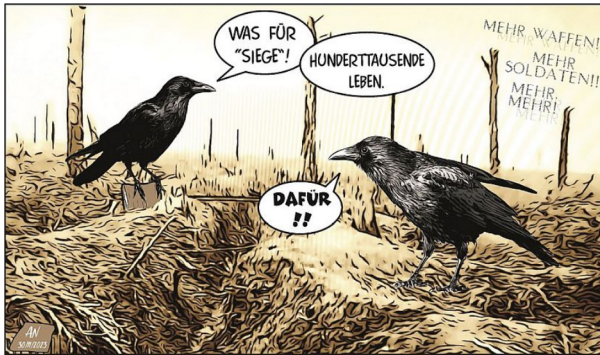
Quelle: Arno Neuber, IMI

Dritten Weltkrieg gewarnt wird, sind die Nuklearwaffen, über die die USA, Russland, Großbritannien und Frankreich verfügen.\* Es wird stets versichert, dass Nuklearwaffen nur zur Abschreckung da sind. Jede der großen Atommächte hat Warnsysteme, um einen nuklearen Angriff so rechtzeitig zu entdecken, dass man selbst noch mit Atomwaffen zurückschlagen kann. Angeblich ist dadurch ein „Gleichgewicht

des Schreckens“ geschaffen worden, das Kriege zwischen Atommächten verhindert.

## Globale Sicherheit

Wird diese „Zweitschlagfähigkeit“ bei einer der Atommächte unmöglich gemacht, dann ist das ein großes Risiko für die weltweite Sicherheit. Dennoch haben die ukrainischen Streitkräfte kürzlich zwei solche Abwehrsysteme in Russland angegriffen. Obwohl diese



Quelle Arno Neuber/ IMI

Attacke keinerlei russische Angriffspotentiale zerstörte, wurde sie öffentlich und nicht nur in der Ukraine als großer Erfolg gefeiert. Weil man Russland gezeigt hat, dass es verwundbar ist. Beredtes Schweigen zu den Folgen, die eine solche Attacke haben könnte.

## Militärische Erfolge?

Erinnert das nicht an ein anderes Ereignis? An den Angriff palästinensischer Milizen auf die israelischen Grenzposten und Kibbuzes im letzten Oktober. Ein „Erfolg“, weil man Israel gezeigt habe, dass es nicht unverwundbar ist? Aber mit welchem Resultat? Eine schockierte und traumatisierte jüdische Bevölkerung in

Israel, die um die Geiseln bangt und fast einheitlich den Krieg zur „Vernichtung der Hamas“ billigt. Eine palästinensische Bevölkerung, die im Gazastreifen einem erbarmungslosen Krieg ausgesetzt ist, die in der Westbank grausam attackiert wird, die verstreut in vielen Ländern hilflos verfolgt, was ihren Familien und Freunden angetan wird.

## Erfolgreiche Geiselbefreiung?

Jubel auch in unseren Medien über die Befreiung von vier israelischen Geiseln im Gazastreifen. Lautes Schweigen dagegen über die mehr als 270 Menschen, meist Kinder, Jugendliche, Frauen und Alte, die bei der Befreiungsaktion getötet wurden.

## Politikwechsel herbeiführen!

„Erfolge“ aus zwei Kriegen, in denen die deutsche Regierung mit ihrer Politik und ihren Waffenlieferungen nicht auf der Seite derer steht, die sich gegen weitere Eskalation und für ein Ende der Kämpfe einsetzen. Um so mehr bleibt zu tun, um daran etwas zu ändern.

**Militarisierung und Kriegstüchtigkeit sind eine Gefahr.**

**Werdet friedensfähig!**

\*Die einzigen anderen Staaten mit Nuklearwaffen sind China, Indien, Pakistan, Israel und Nord-Korea.

[www.wetterau-aktionfrieden.de](http://www.wetterau-aktionfrieden.de)

ViSdP: Monika Bootz - Usagasse 26 - Friedberg